

Pressemitteilung 175/2020 vom 16. Juli 2020

Zahl der Kinder in Thüringer Familien seit 2009 gestiegen Ein Viertel der Thüringer Familien sind Alleinerziehende

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik lebten im Durchschnitt des Jahres 2019 in Thüringen 201 Tausend Familien mit minderjährigen Kindern. Die Hälfte (51 Prozent bzw. 103 Tausend Familien) davon waren Ehepaare mit Kindern, ein Viertel jeweils nichteheliche Lebensgemeinschaften (24 Prozent bzw. 48 Tausend Familien) oder alleinerziehende Elternteile (24 Prozent bzw. 49 Tausend Familien). Der Anteil der Alleinerziehenden hat sich gegenüber 2009 kaum verändert.

Bei den Alleinerziehenden handelte es sich in der Mehrzahl (86 Prozent) um Frauen. Insgesamt gab es in Thüringen 42 Tausend alleinerziehende Mütter und 7 Tausend alleinerziehende Väter. Mehr als die Hälfte der alleinerziehenden Elternteile war ledig (57 Prozent), mehr als ein Viertel (29 Prozent) geschieden, 12 Prozent verheiratet, getrennt lebend und 4 Prozent verwitwet.

Von den 320 Tausend ledigen Kindern unter 18 Jahren, die es im Jahresdurchschnitt 2019 in Thüringen gab, lebten 71 Tausend Kinder bzw. 22 Prozent in Familien mit nur einem Elternteil. Mehr als die Hälfte (61 Prozent) der minderjährigen Kinder alleinerziehender Eltern wohnte mit Geschwistern zusammen im Haushalt, davon etwas mehr als ein Drittel (37 Prozent) mit zwei oder mehr Geschwistern. Insgesamt lebten bei Alleinerziehenden 2019 im Durchschnitt 1,45 minderjährige Kinder im Haushalt.

Während die Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren gegenüber 2009 gestiegen ist, sank sowohl die Zahl der Familien als auch die Zahl der Alleinerziehenden mit ledigen minderjährigen Kindern, nach einem zwischenzeitlichen Anstieg auf 207 Tausend im Jahr 2017 bzw. auf 54 Tausend im Jahr 2014. Da sich die Zahl der Kinder deutlich stärker nach oben entwickelte als die der Familien (jeweils circa 18 Prozent gegenüber 4 Prozent sowohl bei den Familien insgesamt als auch bei den Alleinerziehenden), stieg die Zahl der Kinder je Familie fast über den gesamten hier betrachteten Zeitraum kontinuierlich an. Von 2009 bis 2019 verzeichneten die Familien insgesamt einen Anstieg von 1,40

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

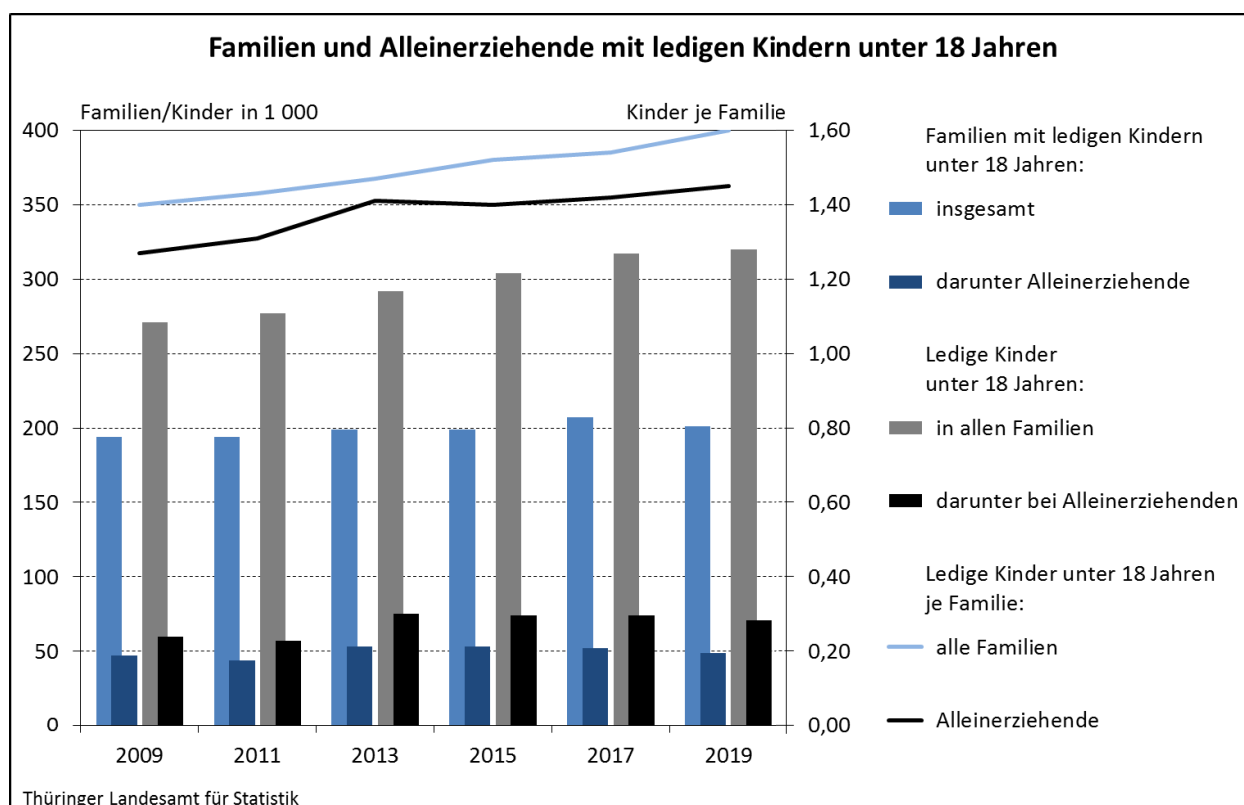
auf 1,60 minderjährige Kinder. Bei den Alleinerziehenden stieg die durchschnittliche Zahl der Kinder von 1,27 auf 1,45 an.

Bitte beachten:

Die Daten liefert der Mikrozensus, eine repräsentative Stichprobenerhebung, bei der jährlich rund ein Prozent der Bevölkerung befragt wird. Zu den Familien mit ledigen Kindern unter 18 Jahren zählen danach alle Privathaushalte, in denen Erwachsene mit minderjährigen Kindern zusammenleben.

Weitere Auskünfte erteilt:

Dr. Susanne Knabe
Telefon: 03 61 57 331-92 70
E-Mail: susanne.knabe@statistik.thueringen.de



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.